[Sebastian Mayr / Beda Lehner]: Bibliotheca Cremifanensis, Catalogus Codicum Manuscriptorum. Auszug aus dem Katalog des Hugo Schmid ab anno 1877.

Kremsmünster, 1903-1913 Seite 103c

Quelle:
Copyright:

himell und auf erden.
Größere in verschiedenen Farben gemalte Initialen sind Bl. 57b, 93b, 127a, 128b, 162a, 205b, 246a, 251b, 287a. Die Initialen am Beginne der einzelnen Psalmen abwechselnd rot oder blau und verziert, aber klein, etwas größer sind die Bl. 21a, 56a, 104b, 168b, 215a, 218a, 249a, 281a, 297a, 304b, 315a, 321a, 323a, 324a, 324b, 326a, 336b, 354a, 359b, 360b, 362a, 363a, 379b, 399b. Die Initialen am Beginne der Verse ebenfalls rot oder blau eingemalt, aber sehr klein.

alph. 5/2 1910

Cod. CCCLXXXIX.

389

Pergamenthandschrift des XV. Jahrhunderts. 132 Blätter in 12° (wovon Bl. 51, 52, 109, 110 u. 111 fehlen) in continuo. Altes Eigentum von Kremsmünster.

1) Blatt 1a – 132b: Breviarium.
Von Bl. 53 fehlt der obere Streifen; zwischen Bl. 69 u. 70 fehlen mehrere Blätter.
Häufig deutsche Ankündigungen zu einzelnen Tagen und Festen.
Bl. 1a – 100a dieselbe Hand des XV. Jahrh.; 100b – 132b etwas andere Züge, scheint aber dieselbe Hand.
Blatt 1a, 29b, 30a, 32b, 61a, 95a, 95b, 97b rote etwas verzierte Initialen; die übrigen klein und rot.

alph. 5/2 1910

Cod. CCCLXXXX. (Neu).

390
fehlt seit 1945

Pergamenthandschrift vom Jahre 1541. 24 Blätter in 12° in continuo. Altes Eigentum von Kremsmünster.

1) Blatt 1a – 24a: Agenda (wie der Titel auf dem Vorsetzblatt 1a steht.) – Bl. 15b – 17a de copulacione Matrimonij, wo wir deutsche Anreden und Formeln finden.
Die Litanei Bl. 5b – 6b zeigt, daß die Agenda nicht pro usu monasterii Cremifanensis diente.